

3Q monetarisiert Videos mit plenigo

*Kunden von 3Q können mit ihren Videos künftig Geld verdienen /
Ein weiteres 3Q-Plug-In ermöglicht die Monetarisierung mit plenigo*

Berlin, 27. März 2019__ 3Q, eines der führenden europäischen Technologieunternehmen für Videostreaming, baut die Verdienstmöglichkeiten für Videoproduzenten weiter aus. Dafür integriert die Online-Video-Plattform das Plug-In von plenigo, dem Münchner Spezialisten für den Vertrieb digitaler Inhalte.

„Der Videokonsum steigt stetig und Publisher fokussieren sich immer stärker darauf, diese Inhalte auch zu monetarisieren“, sagt **Julius Thomas, CEO von 3Q**. „Gleichzeitig wächst die Bereitschaft loyaler Kunden, für relevante Videoinhalte auch zu bezahlen. Zusammen mit uns und plenigo können Video-Produzenten ihre Paid-Content-Strategie kinderleicht umsetzen.“

„Die Monetarisierung digitaler Inhalte, auch von Videos, wird für Inhalteanbieter immer relevanter. 3Q bietet alle Voraussetzungen für professionelles Streaming. Mit plenigo lassen sich diese Inhalte schnell, einfach und professionell monetarisieren, zum Beispiel in Netflix ähnlichen Subscription-Angeboten“, meint **Thorsten Petter, Geschäftsführer von plenigo**. „Mit 3Q und plenigo entsteht das perfekte Streaming-Angebot.“

Um ihre Videos mithilfe des plenigo-Plug-Ins zu verkaufen, müssen 3Q-Kunden lediglich zwei JavaScripts in ihre Webseite einbauen, die für den Betrieb notwendig sind. Bei der Realisierung wurde darauf geachtet, es den Kunden so einfach wie möglich zu machen. „Die Integration ist so flexibel und einfach, dass Kunden auf ihren Seiten nichts ändern müssen, nur weil sich etwas am 3Q-Player ändert“, erklärt Thomas.

Die Videos selbst werden weiterhin von 3Q gehostet, über das eigene Streaming-Netz distribuiert und mit dem 3Q-Player ausgespielt. Die Zugangs- und Nutzerverwaltung sowie Preis- und Produktverwaltung verantwortet plenigo.

Kunden können völlig frei entscheiden, welche Paid-Content-Strategie sie für ihre Videos umsetzen wollen. Möglich sind Einmalzahlungen für Video-on-Demand-Abrufe, Abo-Modelle oder eine Kombination aus Abo-Modellen und Video-on-Demand. Nutzer, die kostenpflichtige Videoinhalte abrufen wollen, müssen einmal ein Konto bei plenigo eröffnen. Anschließend überprüft der Player, ob ein Nutzer angemeldet ist und ob er auf die am Player hinterlegten Produkte Zugriff hat.

Mit der Integration von plenigo erweitert 3Q einmal mehr sein Leistungsspektrum durch Plug-Ins von Drittanbietern. Das Ziel ist es, den 3Q-Kunden alle Lösungen zu bieten, die für die erfolgreiche Umsetzung ihrer Video-Strategie hilfreich sind.



Über plenigo

Die plenigo GmbH ist ein Fintech Unternehmen mit Standorten in München, Hamburg, Berlin und Kempten/Allgäu. Plenigo entwickelt und betreibt die gleichnamige Subscription-Management Plattform, mit der namhafte Medienunternehmen ihr digitales Subscription Geschäft abwickeln.

Durch die schnelle Integrationsfähigkeit, eine moderne Nutzerführung und das umfangreiche Funktionsspektrum ermöglicht plenigo seinen Kunden ein dynamisches Wachstum im digitalen Geschäft.

Die SaaS Plattform umfasst Funktionen zu Zugangs- und Benutzerverwaltung, voll integrierte Bezahlungsfunktionen mit allen gebräuchlichen Zahlungsmitteln und verschiedensten Währungen, Produkt- und Preisverwaltung für alle gängigen Geschäftsmodelle und vieles mehr. Der Name plenigo stammt aus dem Esperanto und steht in diesem Zusammenhang für Abschluss eines Geschäfts bzw. Vorgang der Bezahlung im kaufmännischen Sinne.

Weitere Informationen unter www.plenigo.com

Über 3Q

Die 3Q GmbH ist eines der führenden europäischen Technologieunternehmen für Videostreaming mit Sitz in Berlin. Sie betreibt eine globale sicherheitszertifizierte Plattform zur Verwaltung und Übertragung von Streaming Media. Die leistungsstarken Lösungen für den kompletten Video-Workflow lassen sich optimal über Schnittstellen an die Systeme der Kunden anbinden.

Dank der Expertise in den Bereichen Hochverfügbarkeitsanwendungen und Videotechnologie unterstützt 3Q ihre Kunden seit mehr als zehn Jahren erfolgreich bei der Digitalisierung und der Vermarktung der Inhalte. Kunden können ihren Content dank des Videoplayers von 3Q mit Video-Werbung oder als Abo-Modell (Paid Content) monetarisieren.

Weitere Informationen unter www.3q.video